



Mai 2020

Kommunalwahlkampf eröffnet

Freie Wähler Köln starten Kommunalwahlkampf

Mit einer Anzeigenkampagne und Videokonferenzen starten die Freien Wähler Köln in den Wahlkampf für die Kommunalwahl am 13. September. Vorsitzender Peter Funk erklärt: „Wir werden im Wahlkampf auf traditionelle und moderne Medien setzen. Neben Anzeigen spielen Vlogs (Video-Blogs) eine besondere Rolle, die unser Bezirksvertreter Torsten Ilg professionell gestaltet. Sie sind auf unserer Website www.freie-waehler-koeln.de abrufbar“.

Ratsmitglied Walter Wortmann hofft, dass bald wieder kommunalpolitische Stadtspaziergänge in der Altstadt – mit dem nötigen Sicherheitsabstand - möglich sind. „Unsere ‚Tour de Klotz‘ entlang der geplanten und im Bau befindlichen Bausünden vom Rathausplatz bis zur ‚Historischen Mitte‘ waren im letzten Jahr der Renner“, sagt Wortmann.

Ganz verzichten wollen die Freien Wähler Köln auf „Stadtverschandelung durch Plakatieren“, sagt Funk. „Von uns werden Sie deshalb Köln auch kein Plakat sehen! Unnötige Plakatschlachten überlassen wir dem Parteienklüngel“

Liebe Kölnerinnen und Kölner,

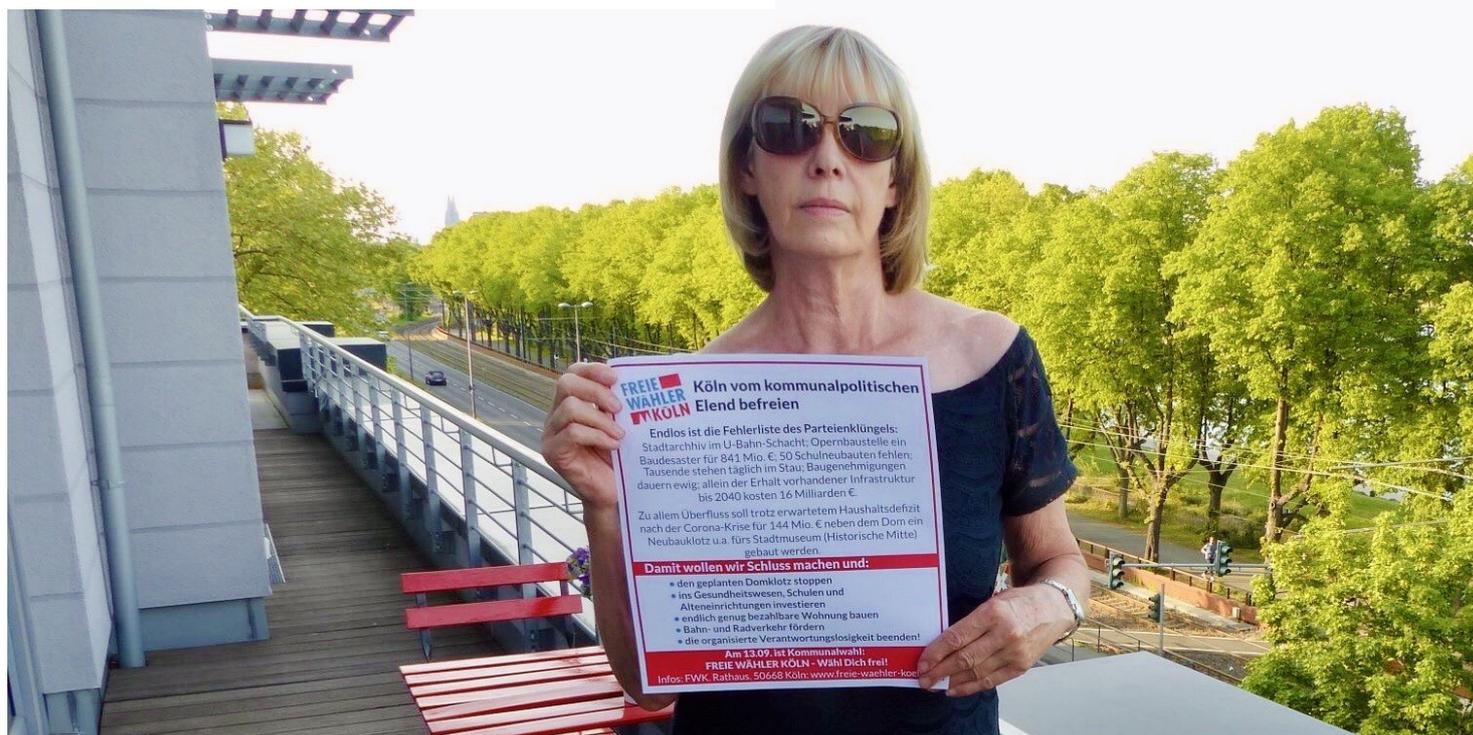
obwohl es inzwischen einige Lockerungen des „Shutdowns“ gibt, sind viele der Einschränkungen kaum noch erträglich. Die dadurch verursachten menschlichen und ökonomischen Schäden stehen in keinem Verhältnis mehr zu den angestrebten epidemiologischen Wirkungen. Zusätzlich verringern die oft widersprüchlichen Anti-Virus-Maßnahmen die Akzeptanz in der Bevölkerung. Baumärkte sind offen – Kirchen dagegen geschlossen. Modeläden mit 800 qm Fläche sind ungefährlich, aber ein Biergarten ist ein Virus-Hot-Spot. Schulen- und Kitaöffnungen sind immer noch ein Streitthema – wissenschaftliche Erkenntnisse über Ansteckungs-risiken von Kindern: Fehlanzeige.

Die Menschen setzen sich nicht freiwillig erhöhten Risiken aus. Deshalb werden wir auch im Wahlkampf unter Corona-Bedingungen dafür eintreten, mit Sachverstand und Augenmaß das öffentliche Leben allmählich Schritt für Schritt wieder zu normalisieren.

Auch jetzt schon bieten wir Gestaltungs- und Mitwirkungsmöglichkeiten. Am 13. September ist Kommunalwahl. Für folgende Wahlkreise suchen wir noch Kandidaten und Kandidatinnen: Niehl, Eil, Vingst, und Dellbrück. Kandidatinnen und Kandidaten müssen zu den Kommunalwahlen in Köln wahlberechtigt sein, brauchen aber nicht in dem Wahlkreis wohnen.

Wählen wir uns selbst! Wählen wir uns frei!

Ihre Freien Wähler Köln



Die Spitzenkandidatin der Freien Wähler Köln für die Wahl zur Bezirksvertretung Porz, Monika Jarre, zeigt ein Muster der Anzeigenkampagne.

KURZ UND KNAPP+++

+++Stadt rührt neues Baudesaster an. Diesmal geht es um den simplen Austausch von ca. 270 Fenstern des Museums für Angewandte Kunst (MAKK). Erste Kostenschätzungen lagen bei 2 Mio. Euro. 2017 startete das Projekt mit geplanten Kosten von dann schon 3,8 Mio. Euro. Dann kam es knüppeldick: Der Fensterausbau beschädigte den Innenputz; eine Holzdecke muss abgebaut werden und benötigt eine neue Unterkonstruktion; Außenfugen müssen erneuert werden; Mauerwerkschäden erfordern zusätzliche Gerüste; dem Architekten wurde gekündigt. Der Zustand des Gebäudes ist schlechter als bei Arbeitsbeginn! Deshalb sollen in der Mai-Ratssitzung Gesamtkosten von 9,6 Mio. Euro bewilligt werden. Geplante Fertigstellung: 2022.

Verantwortlich: NIEMAND!!

+++Corona rettet SPD-Fraktionsvorsitzenden. Der Vorsitzende der SPD-Ratsfraktion sollte auf Betreiben seiner drei Stellvertreter weggeputscht werden. Ein Abwahantrag mit den nötigen Unterschriften wurde zwei Tage vor der Sitzung gestellt. Der Putschplan war aber nicht satzungskonform und die Abwahl musste verschoben werden. Dadurch konnte der Fraktionsvorsitzende seinerseits Unterstützer mobilisieren. Man verhandelte und einigte sich u.a. auf folgendes: beim Aufstellungsparteitag für die Ratskandidaten sollen die bereits ausgeklügelten ersten 10 Plätze unangetastet bleiben. Druckmittel in der Hand des Vorsitzenden: eine Liste von Corona-Gefährdeten, deren Abwesenheit auf der Abwahlsitzung zur Beschlussunfähigkeit geführt hätte.

+++Auch die Grünen-Fraktionsvorsitzende soll nach der Kommunalwahl abgewählt werden. Eine Gegenkandidatin aus Ehrenfeld, derzeit in der Bezirksvertretung, läuft sich warm. Hier wird wohl einiges vom Ergebnis der Kommunalwahl abhängen.

+++Lediglich der Vorsitzende der CDU-Ratsfraktion ist unangefochten und sammelt weiter Pöstchen um Pöstchen: Stadtbezirksvorsitzender Lindenthal, Kreisvorsitzender Köln,



Köln

vom kommunalpolitischen Elend befreien

Endlos ist die Fehlerliste des Parteienklüngels:

- ⇒ Stadtarchiv im U-Bahn-Schacht
- ⇒ Opernbaustelle ein Baudesaster für 841 Mio. €
- ⇒ 50 Schulneubauten fehlen
- ⇒ Tausende stehen täglich im Stau
- ⇒ Baugenehmigungen dauern ewig
- ⇒ Allein der Erhalt von vorhandener Infrastruktur bis 2040 kostet 16 Milliarden €

Zu allem Überfluss soll trotz erwartetem Haushaltsdefizit nach der Corona-Krise für 144 Mio. € neben dem Dom ein Neubauklotz u.a. fürs Stadtmuseum (Historische Mitte) gebaut werden.

Damit wollen wir Schluss machen und:

- den geplanten Domklotz stoppen
- ins Gesundheitswesen, Schulen und Alteneinrichtungen investieren
- endlich genug bezahlbare Wohnung bauen
- Bahn- und Radverkehr fördern
- die organisierte Verantwortungslosigkeit beenden!

Am 13.09. ist Kommunalwahl!

FREIE WÄHLER KÖLN - Wähl Dich frei!

Infos: FWK, Rathaus, 50668 Köln; www.freie-waehler-koeln.de

Mitglied des Landtags, kulturpolitischer Sprecher der Landtagsfraktion, Vorsitzender des Kulturausschusses Landtag, Mitglied des Fraktionsvorstandes Landtag, Mitglied des Landesvorstands, usw. usw.

+++Das Letzte: Stadt setzt auf Verkehrswende durch Verbote. Bei Neubaumaßnahmen sollen fast die Hälfte der Innenstadtparkplätze entfallen. Dafür wurden in den ersten drei Monaten 2020 schon mal 3.500 „Falschparker“ abgeschleppt.

Impressum

Freie Wähler Köln, c/o Peter Funk, Hitzelerstr. 104, 50968 Köln, info@freie-waehler-koeln.de, Spenden: Sparkasse Köln-Bonn, IBAN: DE39 3705 0198 1900 1168 05